



MINISTÈRE DE L'AGRICULTURE, DE LA VITICULTURE
ET DU DÉVELOPPEMENT RURAL
Administration des services techniques de l'agriculture



Demonstrations- betriebe Ökologischer Landbau



Schanck-Haff,
Hupperdange



■ Ein Netzwerk von luxemburgischen Bio-Höfen

6 ausgewählte Demonstrationbetriebe

Über 80 Betriebe wirtschaften in Luxemburg nach biologischen Richtlinien. Die ASTA und das IBLA haben im Rahmen des „Aktionsplans Biologischer Landbau Luxemburg“ 2009 6 Bio-Höfe als Demonstrationbetriebe ausgewählt. Sie führen für Besucher und die Presse regelmäßig Veranstaltungen durch, um zu zeigen, wie Biolandbau in der Praxis funktioniert.

Verbraucher, Landwirte, Verarbeiter, Vermarkter, Schulklassen sind eingeladen, die Betriebe zu besichtigen.

■ Aktionsplan Biologischer Landbau Luxemburg

Das Demonstrationbetriebsnetz ist ein Projekt, das im Rahmen des „Aktionsplans für biologischen Landbau Luxemburg“ vom Ministerium für Landwirtschaft, Weinbau und ländliche Entwicklung/ASTA, in enger Zusammenarbeit mit den bio-LABEL-, Demeter-Verbänden Luxemburg und IBLA initiiert wurde. Ziel ist es, die biologisch bewirtschaftete Anbaufläche deutlich auszuweiten.

Besuchen Sie uns!

■ Auskunft

Institut für biologische Landwirtschaft und Agrarkultur Luxemburg - IBLA

Das IBLA betreut die Demonstrationbetriebe und unterstützt Besuchergruppen bei der Betriebsauswahl. Sie kennt die Schwerpunkte der verschiedenen Höfe und berät die Presse bei Recherchen zum Biolandbau. Kontakt zum IBLA erhalten Sie über den Demonstrationbetrieb (Adresse siehe Vorderseite) und unter www.ibla.lu. Auf dieser Website finden Sie außerdem aktuelle Veranstaltungshinweise und ausführliche Portraits ausgewählter Bio-Höfe.

■ Kontaktadressen:

IBLA Luxembourg
Institut für biologische Landwirtschaft
und Agrarkultur Luxemburg
13, parc d'activité Syrdall
L-5365 Munsbach
Tel: 00352-26 15 23 74
Fax: 00352-26 15 33 81
email: info@ibla.lu
www.ibla.lu

Administration des Services techniques
de l'agriculture-ASTA
B.P. 1904, L-1019 Luxembourg
16, route d'Esch, L-1470 Luxembourg
Tel: 45 71 72 - 1
Fax: 45 71 72 - 341
www.asta.etat.lu
©IBLA 2009



Demonstrationsbetrieb Schanck-Haff, Hupperdange

Der Schanck-Haff in Hupperdange wird seit 1980 biologisch-dynamisch bewirtschaftet. Grundlage des Betriebes sind die Tierhaltung mit Futterbau, der Getreidebau und der Anbau von Feldfrüchten. Die Vielfältigkeit in der Landwirtschaft wird noch ergänzt durch die Weiterverarbeitung verschiedener Produkte direkt am Hof und durch den Naturata-Hofladen. Von Anfang an war die Pflege der Natur und der Umweltschutz ein Anliegen des Schanck-Haff. Auf dem mittlerweile 116 ha großen Mischbetrieb, werden 55 ha als Grünland und 61 ha als Ackerland genutzt.

■ Tierhaltung

Zum Betrieb gehören 40 Milchkühe mit der Nachzucht, sowie ein Zuchtbulle. Die hofeigenen Weideflächen sind alle mit vielen Kilometern an Hecken umgeben. Im Winter steht den Kühen ein weitläufiger Boxenlaufstall und Stroheinstreu zur Verfügung. Zusätzlich stehen noch 18 ha Klee gras und Ganzpflanzensilage als Futter zur Verfügung. Die 30 bis 40 Mastschweine werden mit der Molke, die in der Käseerei anfällt, den aussortierten Kartoffeln und dem Abfallgetreide gefüttert.

■ Getreidebau

Auf dem Schanck-Haff werden Dinkel, Weizen und Roggen als Brotgetreide (ca. 23 ha) und Gerste und Hafer als Futtergetreide, teilweise mit Futterleguminosen (11 ha) gemischt angebaut. Es ist ein Anliegen des Betriebes, Getreidesorten so zu züchten und zu vermehren, dass sie optimal an die Gegebenheiten der Region angepasst sind (Hofsorten).

■ Feldfrüchte

Es werden 3 ha Möhren der samenfesten Sorte Rodelika angebaut (keine Hybridmöhren) und auf ca. 5 ha werden drei Sorten Kartoffeln angebaut.

■ Hofbäckerei

Einmal pro Woche werden 3 Sorten Brot gebacken (Weizen-, Dinkel- und Fermentbrot).

■ BIOG-Hofkäserei

Die Käseerei wird seit 1989 in Kooperation mit der BIOG betrieben. Sie ist derzeit die einzige Bio-Molkerei in Luxemburg, die Käse aus Rohmilch in ca. 10 verschiedenen Sorten herstellt.

■ Öffnungszeiten des Naturata Hofladens:

Freitag: 13.30 - 18.00 Uhr
Samstag: 09:00 - 12:00 Uhr / 13:30 - 15:00 Uhr

Vermarktung: BIOG, Selbstvermarktung (Brot)

■ Sortenspiegel

Dinkel	Ebner Rotkorn (alte Sorte, bis heute nicht mit Weizen gekreuzt)
Roggen Hofsorte	
W-Weizen	Naturastar (neuere Bio-Sorte)
W-Weizen	Hofsorte
S. Weizen	Colat
S. Gerste	Baroness
Futtererbse	
Kartoffeln	Agria/Desiree/Nicola
Möhren	Rodelika (samenfeste Sorte)

Zahlen - Daten - Fakten

Arbeitskräfte: Betriebsleiter Jos Schanck

Im Schnitt 4 Festangestellte

Schüler / Lehrlinge 2 Pers. in der BIOG-Hofkäserei

Standort:

• Höhenlage: 500-540 m über N.N.

• Durchschnittliche Jahresniederschläge: ca. 900-950mm

Bodenart: Schieferverwitterungsboden, teilweise flachgründig und steinig



Kontakt

Demeter-Betrieb

Jos Schanck

Duarrefstrooss Nr.10

L-9755 Hupperdange

Tel.: (00352) 997508

Fax: (00352) 979444

josschanck@gmail.com

www.schanck-haff.lu

